

Strompreis : Und schuld ist die Energiewende?



Strom wird teurer. Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) gibt die durchschnittliche Steigerung des Strompreises für Haushaltskunden zum Jahresbeginn 2020 mit drei Prozent gegenüber dem Vorjahr

an.

Ein Grund für die Erhöhung ist nach Aussage der Energieversorger die Energiewende und die damit verbundene EEG-Umlage.

Zunächst ist zu erklären, wie sich der Strompreis zusammensetzt. Dies sind im Wesentlichen diese Faktoren:

- Beschaffung (Erzeugung, Einkauf sowie Vertrieb und Marge)
- EEG-Umlage
- Netzentgelt sowie Steuern und weitere Abgaben.

Die EEG-Umlage macht dabei knapp **21 Prozent des Strompreises** aus.

Artikel lesen